



Liebe Leser,

innovative, umfassende Lösungen, die Kosten reduzieren, Prozesse optimieren und die Kundenbindung stärken. Mit der Wincor World, vom 25. bis 27. Januar 2005 in Paderborn, erhält S&N eine attraktive Plattform, um genau dieses seinen Kunden und Interessenten präsentieren zu können.

Im Mittelpunkt stehen Produkte, mit denen S&N eine kosteneffiziente Lösung bietet, um hochwertige Dienstleistungen über Selbstbedienungsgeräte anbieten zu können:

- CETIS Advertising & Sales: Gezieltes / personalisiertes Informations- und Produktangebot am SB-System zur effizienten Kundenbindung und -gewinnung
- CETIS Virtual Cash Desk: Auszahlung von Bargeld am Geldautomaten mit Hilfe eines Call Centers. Abwicklung von Transaktionen, die sonst nicht SB-fähig sind
- Ein-/Auszahlprozesse im NonBanking Umfeld. Nutzung von SB-Systemen als Alternative zur Bargeldkasse mit Integration in beliebige Verfahren, z.B. im Bereich der öffentlichen Verwaltungen, der Industrie oder im Gesundheitswesen.

Bei einem Workshop wird präsentiert, wie der Vertriebskanal Selbstbedienung als integraler Bestandteil des Customer Relationship Managements genutzt werden kann.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr S&N Team

Themen-Highlights:

Kompetenz

- S&N - Erfolg durch Kompetenz
- Kompetenzen strategisch ausgerichtet

Professional Solutions

- FABIAN - Financial Information Supply Chain
- XBRL - Symposium
- SOA - mehr als nur ein "Buzzword"

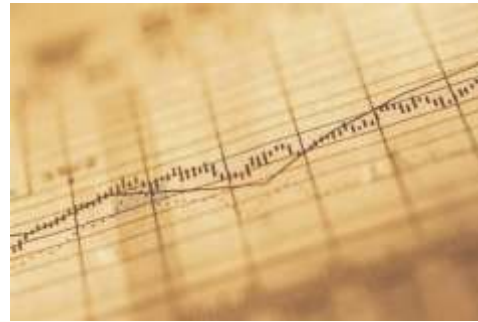
Open Source

- Phönix aus der Asche
- Open Source Best Practice Award

XBRL-Initiative der Deutschen Börse

Deutsche Börse und S&N realisieren Portal für Finanzinformationen

Für den Datenaustausch zwischen Emittenten, also den börsennotierten Unternehmen und Investoren, die sich mit der Analyse dieser Unternehmen befassen, gibt es ein weit verbreitetes Standardformat an der Frankfurter Wertpapierbörse: Geschäftsberichte in Form von PDF-Dokumenten.



Ein etwas angestaubtes Verfahren, das eine Vielzahl von Nachteilen mit sich bringt. Eine automatische Verarbeitung in Analyserwerkzeugen ist ausgeschlossen, da die PDF Berichte zuvor erneut manuell erfasst werden müssen. Dieses Verfahren ist nicht nur zeit- und kostenintensiv, es birgt darüber hinaus die Gefahr, dass die Berichte durch Fehleingaben verfälscht werden.

Um zu zeigen, dass es besser geht, startete die Börse mit Unterstützung der S&N AG eine XBRL-Initiative zur Veröffentlichung von Quartalsberichten nach IFRS (IAS) Standard. Unternehmen des Prime-Standards der Deutschen Börse können ab sofort ihre Quartalsberichte im XBRL-Format an die Deutsche Börse schicken. Diese Berichte stehen dann allen Interessenten kostenlos unter der URL: xbrl.Deutsche-Boerse.com zur Verfügung und können wahlweise in HTML oder PDF Format angezeigt werden. Außerdem besteht die besonders von Analysten beliebte Möglichkeit, die Berichte in ein Excel-Spread-sheet zu konvertieren und weiter zu verarbeiten.

Neben der reinen Darstellung bietet die Webseite darüber hinaus spezielle Auswertungen der Abschlüsse. So können neben Peergruppen Analysen und historischen Vergleichen auch die wichtigsten Kennzahlen berechnet und grafisch visualisiert werden.

S&N übernahm dabei maßgeblich die technische Realisierung. Durch die jahrelange Begleitung rund um das Thema XBRL und als IT-Dienstleister im Finanzsektor konnte S&N diesen Showcase voller Möglichkeiten und Potential generieren. S&N unterstützt Sie mit einer ganzen Bandbreite an Lösungsangeboten für alle Ihre zukünftigen Aufgaben, vom technischen Datenaustausch, der Präsentation der Daten bis hin zu vollständigen Analysesystemen.

Durch die gemeinsame Anstrengung aller Beteiligten ist ein Finanzportal entstanden, das Investoren eine bisher nicht erreichte Transparenz bei der Bewertung von Unternehmen ermöglicht. Das Ziel der Deutschen Börse ist es, möglichst viele Emittenten zur Unterstützung des Portals durch Veröffentlichung der eigenen Abschlüsse im XBRL Format zu bewegen. Insbesondere für kleine Unternehmen bietet sich hierbei die Möglichkeit, die eigene Sichtbarkeit bei Investoren signifikant zu verbessern.

Deutsches Eigenkapitalforum

Auf dem Deutschen Eigenkapitalforum, vom 22. - 24.11. in Frankfurt war die S&N AG als Partner der XBRL-Initiative auf dem Messestand der Deutschen Börse vertreten. Neben der XBRL-Initiative selbst, präsentierten wir weitere Lösungen, die Ihnen helfen, Ihre Finanzprozesse zu optimieren:



FABIAN ermöglicht die Verarbeitung von XBRL Daten in beliebigen DV-Anwendungen. Eine Konvertierung in das Format des von Ihnen genutzten Analysetools ist problemlos möglich.

Das Bilanzfassungs- und Analysesystem BARS, das ebenfalls über eine XBRL Schnittstelle verfügt, wird bereits heute weltweit auf über 3000 Analysten-Arbeitsplätzen eingesetzt.

Ansprechpartner: Claus Hoffmann, choffmann@s-und-n.de



S&N - Erfolg durch Kompetenz

Verehrte Kunden und Partner,

seit mehr als 13 Jahren ist S&N mit Ihnen und für Sie erfolgreich tätig.

Dem zugegeben plakativen aber ebenso treffenden Slogan "Erfolg durch Kompetenz" folgend, baut dieser kontinuierliche Erfolg auf unsere Kompetenz. Eine Kompetenz, die nie statisch war, sondern die sich ausrichtet an unserer Strategie und entsprechend dem Markt dynamisch entwickelt hat.

Bereits bei Unternehmensgründung im Jahr 1991 hatten wir ein Team mit langjähriger Berufserfahrung und dem für einen erfolgreichen Start notwendige Branchen-, Technologie-, Lösungs- und Projekt-Know How.

Die konsequente, dem Markt folgende Weiterentwicklung und Fokussierung unserer Kompetenzfelder zusammen mit dem permanenten Prozess zur Verbesserung von Effizienz und Wirtschaftlichkeit hat letztlich unseren kontinuierlichen Erfolg ermöglicht.

Dabei stand und steht der Kundennutzen stets im Vordergrund. Denn nur wenn dieser nachhaltig durch unsere Leistungen gewährleistet ist, ergeben sich langfristig positive Kundenbeziehungen. Wir sind stolz darauf, mit den meisten von Ihnen bereits viele Jahre erfolgreich zusammen arbeiten zu dürfen.

Für das uns entgegengebrachte Vertrauen möchten wir uns bei Ihnen, liebe Geschäftspartner, ganz herzlich bedanken.

Mit Blick auf die vor Ihnen und uns liegenden Herausforderungen können Sie sicher sein, dass wir auch in der Zukunft ein verlässlicher, kompetenter Partner sein werden, der seine Kompetenzen marktgerecht weiterentwickeln wird und damit in der gewohnten Kontinuität und Verlässlichkeit zu Ihrem Erfolg beitragen möchte.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch in der Zukunft Gelegenheit geben, Sie bei der erfolgreichen Umsetzung Ihrer Ziele zu unterstützen.

Ihr Josef Tillmann

Kompetenzen - Strategisch ausgerichtet

S&N - Lösungs- und Servicepartner für Finanzdienstleister

S&N wurde 1991 gegründet mit dem klaren Branchenfokus der Finanzindustrie und dem Anspruch, Vorreiter beim professionellen Einsatz neuester Technologien zu sein. Diese strategische Ausrichtung haben wir konsequent umgesetzt. Lösungen, Projekte, Consulting, Service und Support in allen Bereichen, die den marktgerechten Vertrieb und die effiziente Abwicklung von Finanzdienstleistungen betreffen, gehören zu den nachgewiesenen Kompetenzen unseres Hauses.

Vertrieb, Entscheidung und Abwicklung - effiziente Prozesse und Lösungen

S&N konzipiert und entwickelt seit vielen Jahren Systeme für den filialgestützten Vertrieb, SB- und Online-Banking ebenso wie für den mobilen Vertrieb von Finanzprodukten. Unsere Lösungskompetenz erstreckt sich von spezifischen CRM-Systemen über Office Management und Finanzierungsberatung bis zu Business Intelligence



ce für Vertrieb, Marketing und Controlling. Darüber hinaus bildet das Kreditmanagement einen wesentlichen Schwerpunkt in unserem Produkt- und Kompetenzportfolio. Zentrales Element im Kreditprozess ist die Kreditentscheidung. Prozessanalyse und Optimierung auf Basis unserer Fachkompetenz und den Erfahrungen aus zahlreichen Projekten münden in individuell zugeschnittenen effizienten Lösungen, die angefangen bei der Kunden- und Objektbewertung über die Gesamtengagementbewertung bis zur Bilanzanalyse alle wesentlichen Bausteine umfasst. Dabei sind die Produktfamilie FABIAN und das Bilanzanalysesystem BARS zentrale Bausteine, um die Prozesse der Bereitstellung und Analyse von Geschäftsdaten Ihrer Kunden erfolgreich zu optimieren. Neben der Fach- und Prozesskompetenz ist die professionelle Umsetzung, insbesondere die optimale Integration der Lösungen in Ihre bestehende Infrastruktur und Lösungswelt ein Schwerpunkt unserer Arbeit.

Kundenselbstbedienung - nicht nur für Finanzdienstleister

Innovative SB-Lösungen für Finanzdienstleister gehören seit langem zu den Kernkompetenzen von S&N. Zusammen mit einem führenden Hersteller von SB-Systemen haben wir z.B. frühzeitig eine optimierte Lösung für Kleinstfilialen konzipiert und realisiert. Mit der Produktfamilie CETIS haben wir darüber hinaus ein umfassendes Portfolio von aufeinander abgestimmten Bausteinen entwickelt, das es uns ermöglicht, kurzfristig, flexibel und kostengünstig branchenübergreifende Lösungen für Kunden- und Mitarbeiterselbstbedienung bereitzustellen. Produkte und Services für den Bereich der Kundenselbstbedienung mit Cash-Transaktions- und Informationsterminals sind demzufolge in der strategischen Ausrichtung unseres Hauses weit über den Bereich der Finanzwirtschaft hinaus positioniert. Hier adressieren wir das produzierende Gewerbe ebenso wie den Dienstleistungsbereich, den Handel und die Öffentlichen Verwaltungen.

Open Source - Banking und darüber hinaus

Der - neben dem Bereich Kundenselbstbedienung - zweite branchenübergreifende Kompetenzschwerpunkt fokussiert den professionellen Einsatz von Open Source Technologie. Ausgehend von unserem langjährigen und intensiven Open Source Engagement bieten wir Ihnen ein umfassendes Portfolio von Consulting-, Entwicklungs-, Service- und Supportleistungen an. Ergänzt werden diese Dienstleistungen durch Bausteine und Komponenten, die wir z. B. für effiziente XML-basierte Portalentwicklungen einbringen. In zahlreichen branchenübergreifenden Projekten haben wir bewiesen, mit dem Einsatz von Open Source bedarfsgerechte Lösungen kostengünstig bereitstellen zu können. Mit unserem umfassenden Service- und Supportangebot stellen wir für Sie den stabilen Betrieb und die kontinuierliche Wartung der Open Source basierten Lösungen sicher.

Es hat sich gezeigt, dass unsere bankfachliche Branchenfokussierung und die branchenübergreifende Positionierung der Kundenselbstbedienung angereichert mit unserem Open Source Engagement eine marktgerechte Strategie darstellt. S&N hat sich bereits frühzeitig entsprechend aufgestellt und die Kernkompetenzen in Competence Centern gebündelt. Wir sind sicher, damit für Ihre aktuellen und zukünftigen Herausforderungen gut gerüstet zu sein.

Josef Tillmann, jtillmann@s-und-n.de

FABIAN - „Transferring Business Reporting“

XBRL (eXtended Business Reporting Language) ist eine frei verfügbare elektronische Sprache für die Finanzberichterstattung. Sie bildet ein Format zur Erstellung, Verbreitung, Veröffentlichung, Auswertung und zum Vergleich für z.B. Quartalsberichte und Jahresabschlüsse.

Laut AICPA (American Institute of Certified Public Accountants) und PwC Prognosen gehört XBRL zu den Welttechnologien, die die finanzielle Berichterstattung am meisten beeinflussen werden. In den folgenden zwei bis vier Jahren wird sich XBRL von der frühen Adaptions- zur Reifephase bewegen und der internationale Standard für Finanzberichte sein. IASB (International Accounting Standard Board) spricht für das Jahr 2005 vom „Year of XBRL Adoption in Europe“

XBRL erzeugt eine Kette von Finanzinformationen (Financial Reporting Supply Chain) ohne Medienbruch. Das wird eine größere Bedeutung haben als Anfang der 90er Jahre die Umstellung von Papier auf Spreadsheet.

Zunächst werden Finanzinformationen aus Betriebswirtschaft, Rechnungswesen und Controlling mit/zu internen Berichten verknüpft. Diese Kette lässt sich in die externe Berichterstattung integrieren; also die Umwandlung der internen Berichte in Quartalsberichte oder Jahresabschlüsse, die für externe Stellen geeignet sind, wie z.B. Analysten, Banken, Börsen, Medien, Investoren und Behörden.

In dieses Umfeld hat S&N sein Produkt FABIAN (FASt Balance Import and Analysis) positioniert. FABIAN übernimmt Finanzdaten aus den ERP-Systemen der Unternehmen bzw. von der DATEV im XBRL-Format. Während des Imports werden Vollständigkeits- sowie Plausibilitätsprüfungen durchgeführt und auch einfache Ratings sind an dieser Stelle bereits möglich. Die Daten werden in einem Archiv hinterlegt, um abrufbar zu sein und zudem in vielfältiger Form miteinander kombiniert und gegenüber gestellt zu werden. Analytische Berichte wie z.B. die Gegenüberstellung mehrerer Quartalsberichte oder auch der Vergleich aller Unternehmen einer Branche sind möglich.

In einer der ersten, viel beachteten Installationen setzt S&N FABIAN zusammen mit der Landesbank Rheinland Pfalz (LRP) und SAP ein. Dabei werden in einer geschlossenen Kette Bilanzinformationen aus SAP-Systemen in FABIAN importiert und in die bilanzanalysierenden Systeme der LRP überführt. Die Vorteile sind signifikant und rechnen sich in Zeitersparnis, Kostensenkung, Qualität der Bilanzen sowie Konzentration der LRP-Mitarbeiter auf die Bilanzanalyse.

S&N bietet der Finanzindustrie in einem Kompetenzschwerpunkt „Ganzheitlicher Kreditprozess“ integrierte Leistungen und Produkte an, die vom Kreditantrag über Ratingsysteme bis zur Kreditverwaltung reichen. Dazu gehört eines der leistungsstärksten Bilanzanalyse und Reporting Systeme (BARS) mit internationaler Ausrichtung. Im Kontext dieses Angebotes bildet FABIAN eine besonders wichtige Bereicherung des S&N-Portfolios.

Claus Hoffmann, choffmann@s-und-n.de



SOA

SOA - mehr als nur ein „Buzzword“

Der anhaltende Kostendruck in der Finanzindustrie verlangt nach flexiblen Lösungen bei der IT-technischen Umsetzung von fachlichen Anforderungen. Dazu ist es erforderlich, die Geschäftsprozesse zu optimieren. Daraus resultieren kürzere Transaktionszeiten, die dann zu signifikanten Einsparungen führen. Leider bieten die meist starren Strukturen bisheriger Anwendungen nicht das notwendige Anpassungspotential. Veränderte Prozesse und die wechselnden Anforderungen des Marktes lassen sich oftmals gar nicht oder nur mit hohem Aufwand abbilden.

Genau hier setzt das Konzept der Service Orientierten Architektur (SOA) an und liefert die IT-technischen Grundlagen für eine bedarfsgerechte und an den Geschäftsprozessen orientierte Umsetzung. Dabei stehen nicht die schwergewichtigen und relativ starren Anwendungen im Mittelpunkt sondern lose gekoppelte Services, die fachlich und nicht technisch orientiert sind. Das offene Konzept unterstützt darüber hinaus asynchrone Abläufe und ermöglicht so die zeitliche Trennung von Geschäftsprozessen.



Das Konzept von SOA ist mehr als „nur“ WebServices. Es ist eine Integrationsarchitektur, die technologieunabhängig und applikationsübergreifend ist. SOA beinhaltet plattformunabhängige Standards und wird durch große SW-Hersteller aktiv unterstützt.

Stellen Sie ihre Geschäftsprozesse in den Vordergrund und nutzen Sie unsere Erfahrungen im Bereich von Integrationslösungen. Unsere Consultants helfen Ihnen gerne dabei, die Optimierungsmöglichkeiten innerhalb ihrer Geschäftsprozesse zu identifizieren, um mit SOA die vorhandenen Einsparpotentiale effektiv zu nutzen.

Hans Jürgen Busch, hjbusch@s-und-n.de

XBRL - Symposium

3. XBRL Symposium

Das 3. deutsche XBRL-Symposium am 23. September in Darmstadt, veranstaltet vom XBRL e.V. und ausgerichtet von der FhG IPSI, war ein voller Erfolg. Mehr als 100 Teilnehmer erlebten eine Tagung, die durch kompetente und hochkarätige Referenten gekennzeichnet war. XBRL ist auf dem Weg zum internationalen Standard für Finanzberichte. Den Nachweis erbrachten **S&N** und **Ernst & Young** in einer beeindruckenden Demonstration anhand mehrerer Praxisbeispiele, die nicht nur den Status sondern auch wichtige Perspektiven von XBRL in Deutschland verdeutlichten.

Claus Hoffmann, choffmann@s-und-n.de

Phönix aus der Asche - Portale - Überportale

Vom Hype über die Ernüchterung bis zur integrativen Lösung

Bereits Ende der 90er Jahre waren Portale in aller Munde. An verschiedenen Stellen im Unternehmen versuchte man, mit herstellereigenen Lösungen auf die Portalwelle aufzuspringen - mit fatalen Folgen.

Heute stellt man vielerorts fest, dass im Unternehmen verschiedene Portale eingesetzt werden, die wenige oder keine Gemeinsamkeiten haben. Standards werden unzureichend oder überhaupt nicht unterstützt, und an der Einbindung von Fremdsystemen sind schon viele gescheitert.

Nach dem Hype folgte die Ernüchterung und lange Zeit war es still um dieses Thema - bis heute. In diesem Jahr und insbesondere in den letzten Monaten gibt es Entwicklungen am Markt, die zum ersten Mal einen Ausweg aus der Portalmisere weisen.

Integration mit neuen Standards

Mit den neuen Standards im Portalumfeld wie JSR-168 und WSRP ist man nun in der Lage, auch Fremdsysteme standardisiert zu integrieren. Voraussetzung ist natürlich, dass diese Standards auf beiden Seiten unterstützt werden. Als weiteren Punkt haben sowohl Anwender als auch Research-Unternehmen erkannt, dass nur offene Portalframeworks die notwendigen Eigenschaften mitbringen, um auch übergreifende Lösungen erstellen zu können. Gartner Group bezeichnet diese Portale als „Überportale“. Solche horizontalen Integrationslösungen müssen in der Lage sein, sowohl vorhandene Portale als auch bereits installierte Anwendungen zu integrieren. Häufig sind Änderungen an diesen Lösungen nicht möglich oder erwünscht. Dies stellt Anforderungen an die neue Portallösung, die bisher in der Form kaum zu lösen waren.

Gartner redet jetzt erst über das Überportal, die S&N AG realisiert diese Lösungen bereits mit und für ihre Kunden auf Basis von Open Source.

Professionelle Projektarbeit

Portale werden nicht im luftleeren Raum entworfen und eingesetzt. Sie erfordern eine hohe Kompetenz auf technologischer und kommerzieller Seite. Ein Portalprojekt beginnt nicht erst mit der Implementierung von Portlets. Zuvor muss die vorhandene Infrastruktur evaluiert werden, und die Kundenanforderungen an eine solche Lösung sind festzuhalten. Auf Basis eines Proof of Concepts kann man dann die Anforderungen an eine konkrete Lösung spiegeln und insbesondere das Feedback der Nutzer erhalten. Wichtig für die Gestaltung einer solchen Lösung ist es, sowohl Inhalt als auch Navigation im Portal zu homogenisieren. Die Erstellung der eigentlichen Portallösung kann durch die Verwendung des Apache Cocoon Frameworks auf unterschiedliche Personengruppen verteilt werden, die somit effektiv an der Entwicklung mitarbeiten können.

Für zukünftige Anforderungen gerüstet sein

Heutige Portallösungen müssen kosteneffizient sein und dennoch die zukünftigen Anforderungen abdecken. Nur leider besitzt niemand die hellseherischen Fähigkeiten, die notwendig sind, diese zukünftigen Anforderungen heute schon zu berücksichtigen. Daher ist es ein absolutes Muss, dass die Portallösung mit den Wünschen der Anwender wachsen kann. Teilweise werden diese Wünsche auch Änderungen am Portalframework verlangen, die mit kommerziellen Lösungen so nicht umsetzbar sind.

Durch die Quellverfügbarkeit einer Open Source Lösung und die vorhandenen Kompetenzen der S&N AG lassen sich heute schon Lösungen implementieren, die diese Zukunftssicherheit bereits integriert haben.

Arnd Cordtomeikel, acordtomeikel@s-und-n.de

Ausgezeichnet

Im Rahmen des kürzlich durchgeführten Open Source Best Practice Award wurde die Apache Cocoon basierte Portallösung der Raiffeisen Zentral Bank Austria mit dem zweiten Platz in der Kategorie „Freie Wirtschaft“ ausgezeichnet. Die Portallösung in Apache Cocoon, die weltweit für verschiedene Projekte verwendet wird, ist eine gemeinsame Entwicklung der S&N AG in Zusammenarbeit mit mehreren Kunden.

Gerade ein Open Source Portalframework bietet eine ausgezeichnete Mög-



lichkeit, leistungsfähige und zukunftssichere Portale zu erstellen. Durch die hervorragenden Integrationsmöglichkeiten der Apache Cocoon-Plattform (u.a. die enthaltene Unterstützung für den JSR-168 Standard) ist das Open Source Framework bestens für diese Art von Lösungen positioniert. Seit über vier Jahren arbeitet die S&N AG in diesem Projekt mit und hat maßgeblich zu den Kernkomponenten beigetragen.

Arnd Cordtomeikel,
acordtomeikel@s-und-n.de

Impressum

S & N AG
Klingenderstr. 5
33100 Paderborn
Fon: 05251/1581-0
Fax: 05251/1581-71
eMail info@s-und-n.de
Internet <http://www.s-und-n.de>